

# Karora Resources: Bedeutende Erweiterung der Fletcher-Scherzone

13.04.2023 | [IRW-Press](#)

TORONTO, 13. April 2023 - [Karora Resources Inc.](#) (TSX: KRR; OTCQX: KRRGF) (Karora oder das Unternehmen) freut sich, bedeutende Ergebnisse aus den Goldexplorationsbohrungen bekannt zu geben, die auf die Zone Fletcher in der Mine Beta Hunt abzielen. Die Bohrungen zur Überprüfung der Erweiterung der Fletcher Shear Zone (FSZ, Fletcher-Scherzone) in südliche Streichrichtung nördlich der Alpha Island Fault (AIF, Alpha Island-Verwerfung), durchteuften eine starke Mineralisierung in der Zielposition, was die aktuelle Interpretation unterstützt und die bohrgestützte potenzielle mineralisierte Zone um 900 Meter vom nächsten Bohrabschnitt auf eine Gesamtreichlänge von 1,4 Kilometern erweitert. Dieses Ergebnis untermauert und verbessert die zuvor gemeldeten Ergebnisse, die darauf hinweisen, dass die FSZ nach der Zone Western Flanks und der Zone A das dritte große Goldsystem im Hunt Block ist.

## Fletcher - wichtige Ergebnisse<sup>1</sup>

- BL1730-04AE: 6,5 g/t über 26,0 Meter, einschließlich 9,9 g/t über 6,0 Meter
- BL1730-04AE: 46,5 g/t über 7,0 Meter, einschließlich 262 g/t über 0,7 Meter

<sup>1</sup>Die Abschnittslängen sind Bohrlängen. Geschätzte wahre Mächtigkeiten können anhand der verfügbaren Informationen nicht bestimmt werden.

Paul Andre Huet, Chairman & CEO, kommentierte: Die heute gemeldeten Bohrergergebnisse aus der Zone Fletcher erhöhen die interpretierte Streichlänge der Zone auf 1,4 km gegenüber der bisher bekannten Streichlänge von 0,5 km (siehe Karora-Pressemitteilung vom 24. Januar 2022). Was dies noch aufregender macht, sind die sehr hohen Gehalte in Verbindung mit der Erweiterung, die wesentlich höher sind als frühere Ergebnisse bei Fletcher und zu den besten Ergebnissen (Gehalt x Mächtigkeit) gehören, die wir jemals für Beta Hunt gemeldet haben. Diese Ergebnisse untermauern unsere Interpretation von Fletcher als ein Analogon der Western Flanks, die bisher die größte und produktivste Scherzone für die Goldproduktion bei Beta Hunt war.

Fletcher liegt westlich und parallel zu Western Flanks im Hunt Block und erstreckt sich bis zur AIF, die sich in unmittelbarer Nähe der bestehenden Nickelinfrastruktur im Beta Block und der Mineralreserve Larkin im Süden befindet. Dies bietet überzeugende Entwicklungsszenarien für den Zugang zur Zone Fletcher für einen möglichen Abbau in der Zukunft. Fletcher ist sowohl in Streichrichtung mit dem Potenzial, sich über bis zu 2 km zu erstrecken, weiterhin offen, als auch in der Tiefe offen.

Insgesamt bieten die heute gemeldeten Ergebnisse eine überzeugende Unterstützung für ein potenzielles signifikantes Mineralressourcenwachstum bei Beta Hunt, das auf mehrere Jahre mit beeindruckendem Zuwachs der Unzenzahl auf unserem Vorzeigeprojekt folgt. Da der Betrieb zuvor lange Zeit durch belastende Royalties und schwankende Metallpreise belastet war, ist die Chance, die vor uns liegt, klar: Wir stehen bei Beta Hunt gerade erst am Anfang, selbst mit den sehr starken Ressourcenerweiterungen der letzten Jahre.

## Fletcher - Update zu Explorationsbohrungen

Die goldmineralisierte Fletcher Shear Zone (FSZ) wurde 2016 entdeckt (siehe Karora-Pressemitteilung vom 6. Juli 2016) und gilt als strukturelles Analogon zu den Lagerstätten Western Flanks und A Zone und stellt das dritte große mineralisierte Scherzonensystem von Beta Hunt im Hunt Block dar. Die FSZ besteht aus unregelmäßig quarzgebändertem schiefrigem Basalt mit Biotit-Pyrit-Alteration - eine ähnliche Alteration wie bei Western Flanks. Zuvor gemeldete Bohrergergebnisse (Abbildung 1) umrissen eine steile, nach Westen einfallende Zone mit von über 150 Meter in Fallrichtung und einer Streichlänge von 500 Metern, die das Potenzial hat, sich über eine Gesamtreichlänge von 2 Kilometern zu erstrecken (siehe Karora-Pressemitteilungen vom 16. September 2019, 24. Januar 2022 und 24. Mai 2022).

Die jüngsten Bohrungen umfassen eine einzige Bohrung, die von der Südseite der AIF durch die Verwerfung niedergebracht wurde, um die interpretierte südliche Erweiterung der FSZ nördlich der AIF zu überprüfen. Das Bohrung zielte auch darauf ab, das nördliche Ende der Mineralzone Larkin in Richtung der AIF zu

erweitern. Bohrung BL1730-04AE durchteufte die Position der Larkin-Erweiterung, dann die AIF sowie den Lunnon-Basalt und stieß auf eine starke Mineralisierung in zwei Abschnitten in der anvisierten Position der FSZ-Mineralisierung. Die Larkin-Mineralisierung beinhaltet ein Ergebnis von 3,8 g/t über 1 Meter.

Die Fletcher-Mineralisierung im ersten Abschnitt der Bohrung BL1730-04AE umfasst stark quarzgebänderten Basalt mit Biotit-Pyrit-Alteration und einer gewissen Albit-Alteration sowie geringfügig Quarz-Feldspat-Porphyr, was dem Mineralisierungstyp von Western Flank ähnelt. Abschnitt zwei besteht aus Basalt mit Biotit-Alteration mit einigen wenigen Quarzgängen und Pyrit-Alteration sowie mit etwas sichtbarem Gold in Form kleiner Körnchen (unter 1 mm) in einem Quarzgang. Folgend die bedeutenden Abschnitte1 von Fletcher:

- BL1730-04AE (Abschnitt 1): 6,5 g/t über 26,0 Meter, einschließlich:

o 9,9 g/t über 6,0 Meter

o 6,5 g/t über 17,0 Meter

- BL1730-04AE (Abschnitt 2): 46,5 g/t über 7,0 Meter, einschließlich 262 g/t über 0,7 Meter

1Die Abschnittslängen sind Bohrlängen. Geschätzte wahre Mächtigkeiten können anhand der verfügbaren Informationen nicht bestimmt werden.

### **Die Ergebnisse von Fletcher sind in vielerlei Hinsicht von Bedeutung:**

- Die Ergebnisse erweitern das bisherige Streichen der bekannten Mineralisierung um 900 Meter, wodurch sich die bohrgestützte potenzielle Streichlänge der Zone auf 1,4 Kilometer erhöht.

- Die Goldgehalte sind wesentlich höher als die zuvor gemeldeten, was sehr ermutigend ist, die FSZ als Bergbaumöglichkeit zu betrachten.

- Die gemeldeten Abschnitte befinden sich 230 Meter von der bestehenden Nickelentwicklung im Beta-Block und 150 Meter nördlich der aktuellen Mineralreserve Larkin, wodurch sich Möglichkeiten für die Nutzung der bestehenden und geplanten Entwicklung für den Zugang zur FSZ ergeben.

Weitere Bohrungen sind für das zweite und dritte Quartal 2023 geplant, um die FSZ weiter zu verfolgen und zu erweitern, die in der Tiefe weiterhin offen ist und eine potenzielle Gesamtreichlänge von 2 km aufweist, die im Norden durch die Unterpacht St Ives begrenzt wird.

Abbildung 1: Draufsicht der interpretierten Streichlänge der Fletcher-Scherzone (FSZ) mit Hervorhebung der jüngsten Bohrerergebnisse (BL1730-04AE) und der zuvor gemeldeten Ergebnisse.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/70090/20230413\\_Karora\\_DE.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/70090/20230413_Karora_DE.001.png)

### **Konformitätserklärung (JORC 2012 und NI 43-101)**

Die Offenlegung der in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurde von Stephen Devlin, FAusIMM, Group Geologist, Karora Resources Inc., einer qualifizierten Person gemäß NI 43-101, geprüft und genehmigt.

In Beta Hunt werden alle Bohrkernprobenentnahmen von Karora-Mitarbeitern durchgeführt. Die Proben für die Goldanalyse werden an SGS Mineral Services in Kalgoorlie zur Vorbereitung und Analyse mittels Brandprobe an einer 50-Gramm-Einwaage geschickt. Alle zur Goldanalyse eingereichten Bohrkernproben enthalten mindestens eine Blindprobe und ein zertifiziertes Referenzmaterial (CRM) pro Charge sowie alle 20 Proben eine CRM oder Blindprobe. Bei Proben mit beobachteter sichtbarer Goldvererzung wird nach der sichtbaren Goldvererzung eine grobkörnige Blindprobe eingefügt, die sowohl als grobkörnige Spülung dient, um eine Kontamination nachfolgender Proben zu verhindern, als auch als Test für Goldschmierungen von einer Probe zur nächsten, die möglicherweise auf eine unzureichende Reinigung des Brechers und der Pulverisierungsvorrichtung zurückzuführen sind. Das Labor muss außerdem mindestens 1 von 20 Nasssiebungen an pulverisierten Proben durchführen, um sicherzustellen, dass mindestens 90 % des Materials kleiner als -75µm ist. Die Proben für die Nickelanalyse werden zur Vorbereitung an SGS Australia Mineral Services in Kalgoorlie geschickt. Die Gesteinspulver werden dann zur Analyse nach Perth transportiert. Das Analyseverfahren ist ICP41Q, ein ICP-AES-Paket mit Aufschluss in vier Säuren. Analysen, die oberhalb der oberen Nachweisgrenze (25.000 ppm Ni) aufgezeichnet wurden, werden bei größerer Verdünnung mit derselben Technik (ICP43B) erneut analysiert. Alle zur Nickelanalyse eingereichten Proben enthalten mindestens ein zertifiziertes Referenzmaterial (CRM) pro Charge, wobei mindestens ein CRM pro 20 Proben vorhanden sein muss. Wo bei den QAQC-Kontrollen Probleme festgestellt wurden, haben das

Karora-Personal und die Mitarbeiter des SGS-Labors die Probleme aktiv verfolgt und als Standardverfahren korrigiert.

## Über Karora Resources

Karora konzentriert sich darauf, die Goldproduktion in seiner integrierten Goldmine Beta Hunt und den Higginsville Gold Operations ("HGO") im australischen Bundesstaat Western Australia bis 2024 auf eine Zielspanne von 170.000 bis 195.000 Unzen zu steigern. Die Aufbereitungsanlage in Higginsville ist eine kostengünstige Verarbeitungsanlage mit einer Kapazität von 1,6 Mio. Tonnen pro Jahr, die von Karoras Untertagemine Beta Hunt und den Higginsville-Minen Beschickt wird. Im Juli 2022 erwarb Karora die Lakewood Mill mit einer Kapazität von 1,0 Mio. Tonnen pro Jahr im australischen Bundesstaat Western Australia. In Beta Hunt sind eine robuste Goldmineralressource und -reserve in mehreren Goldscherzonen beherbergt, wobei die Goldabschnitte entlang einer Streichlänge von 5 km in mehreren Richtungen offen sind. HGO verfügt über eine beträchtliche mineralische Goldressource und -reserve sowie ein hoffiges Landpaket von insgesamt ca. 1.900 Quadratkilometern. Karora verfügt über ein starkes Board- und Managementteam, das sich auf die Schaffung von Aktionärswert und einen verantwortungsvollen Bergbau konzentriert, wie das Engagement von Karora zur Reduzierung von Emissionen in allen seinen Betrieben zeigt. Die Stammaktien von Karora werden an der TSX unter dem Kürzel KRR und am OTCQX-Markt unter dem Kürzel KRRGF gehandelt.

## Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

### [Karora Resources Inc.](http://www.karoraresources.com)

Rob Buchanan, Director, Investor Relations

Tel.: (416) 363-0649

[www.karoraresources.com](http://www.karoraresources.com)

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger & Marc Ollinger

[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)

[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

*Warnhinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen", einschließlich, aber nicht beschränkt auf Aussagen, die sich unter anderem auf die Produktionsprognose, den Zeitplan für die Fertigstellung von Kapitalprojekten, den Zeitplan für die Aufnahme des Bergbaus, die Liquidität und die Kapitalressourcen von Karora, das organische Wachstumsprofil und das Potenzial der Mine Beta Hunt, des Goldbetriebs Higginsville, der Projekte Aquarius und Two Boys, der Goldmine Spargos und des Prospekts Lake Cowan beziehen.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von Karora wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Zu den Faktoren, die das Ergebnis beeinflussen könnten, zählen unter anderem: zukünftige Preise und das Angebot an Metallen; die Ergebnisse von Bohrungen; die Unfähigkeit, das Geld aufzubringen, das notwendig ist, um die Ausgaben zu tätigen, die für den Erhalt und die Weiterentwicklung der Liegenschaften erforderlich sind; (bekannte und unbekannte) Umwelthaftungen; allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Unwägbarkeiten; Ergebnisse von Explorationsprogrammen; Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie; politische Instabilität, Terrorismus, Aufstände oder Krieg; oder Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, prognostizierte Barbetriebskosten, das Versäumnis, behördliche oder Aktionärsgenehmigungen zu erhalten. Eine detailliertere Erörterung solcher Risiken und anderer Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, finden Sie in den Unterlagen, die Karora bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereicht hat, einschließlich des jüngsten Jahresberichts, der auf SEDAR unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com) verfügbar ist.*

*Obwohl Karora versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen. Karora lehnt jede Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen,*

*zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

**Tabelle 1: Beta Hunt - signifikante Goldergebnisse aus Bohrung BL1730-04AE**

Ziel/ Prospektionsgebiet	Bohrung Nr.	Teil abschnitt	von (m)	Bis (m)	Bohrlänge
Larkin	BL1730-04AE		184,0	185,0	1,0
Fletcher		296,0 300,0	4,0	-	
Einschl.	353,0 379,0	26,0	-	6,5	
Einschl.	353,0 359,0	6,0	-	9,9	
Einschl.	417,0 419,5	2,5	-	7,3	
Einschl.	448,0 455,0	7,0	-	46,5	
Einschl.	451,0 451,7	0,7	-	262	

1. Berichtete Goldgehalte > 1.0 g/t Bohrlänge und Gramm x Meter > 10 (Larkin-Abschnitt e

**Tabelle 2 Beta Hunt - Bohransatzpunkte für Goldergebnisse: Bohrung BL1730-04AE**

Ziel/ Prospektionsgebiet	Bohrung Nr.	MGA_N	MGA_E	mRL
Fletcher	BL1730-04AE	6543246	375359	-300

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/85798--Karora-Resources--Bedeutende-Erweiterung-der-Fletcher-Scherzone.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).